

Zur Konfirmation.

**Konfirmanden - Unter-
röcke**
Konfirmand. - Korsets
Konfirmand. - Hemden
Konfirmand. - Jackets
Kleider-Stoffe in großer
Mannigfaltigkeit
**Schwarze reinw. Fan-
tasie-Stoffe**
Cachemire in allen Preislagen
**Taschentücher, Hand-
schuhe**
Kragen, Vorhemdchen
Strümpfe.
Jackets treffen in 8 Tagen ein.
C. G. Seidel.

Todes-Anzeige.

Am Sonnabend früh $\frac{1}{2}$ 3 Uhr ver-
starb nach kurzen Leiden unsere gute
Gattin, Mutter, Tochter und Schwieger-
tochter, Frau **Bertha Bley** geb.
Söbber im 39. Lebensjahre. Die Be-
erdigung findet Dienstag Nachm. 3 Uhr
statt. Um stillen Beileid bitten
Die trauernden Sinter-
lassen.
Eibenstock, 13. Februar 1893.

Dank.

Bei dem schmerzlichen Verluste unse-
rer lieben Gattin und Mutter sind uns
so viel Beweise von Liebe und Theil-
nahme aus Eibenstock entgegen gebracht
worden, daß wir es nicht unterlassen
können, Allen hiermit unsern herzlichsten
Dank auszudrücken. Insbesondere meinen
lieben Eltern und Geschwistern, den
geehrten Kameraden des Militärvereins
für die freiwillige Unterstützung, sowie
allen Verwandten und Bekannten.
Gustav Staab nebst Kinder.
Adorf, den 12. Februar 1893.

Schönes Garçonlogis
ab 1. März zu vermieten. Wo? zu
erfahren in der Exped. d. Bl.

Gasthof Wolfsgrün.
Heute Fastnachts-Dienstag, von Nach-
mittag 4 Uhr an
öffentliche Tanzmusik,
von 10 Uhr an Burkert, wozu er-
gebenst einladet
Louis Günther.

Schönheiderhammer.
Heute Fastnachts-Dienstag, von Nach-
mittag 4 Uhr an
Tanzmusik mit Burkert,
wozu ergebenst einladet
Gustav Mendel.

Schützenhaus.
Heute Fastnachts-Dienstag, von Nach-
mittag 4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik,
von 10 Uhr an Burkert, wozu er-
gebenst einladet
G. Becher.

Feldschlößchen.
Heute Fastnachts-Dienstag, von Abends
punkt 7 Uhr an im festlich decorirten
Saale
starkbesetzte Ballmusik,
wo zu recht zahlreichem Besuch freund-
lichst einladet
Emil Eberwein.
NB. Von $\frac{1}{2}$ 11 Uhr an Burkert.

Deutsches Haus.
Heute Fastnachts-Dienstag, von Nach-
mittag 4 Uhr an
öffentliche Tanzmusik,
von 10 Uhr an Burkert, wozu er-
gebenst einladet
Julius Selbmann.

Nächsten Dienstag, den 21. Februar, Abend 8 Uhr
im Saale des „Feldschlößchen“:

Experimental-Vortrag

des Herrn Elektrotechniker A. Egtz aus Oldenburg über
„Sprengmaschinen und Fernsprengapparate.“

Geehrte Herren und Damen von Eibenstock und Umgebung werden auf diesen
hochinteressanten Vortrag, welcher die neuesten Erfindungen auf diesem Gebiete be-
handelt und praktisch vorführt, hierdurch aufmerksam gemacht und zum Besuche
höflichst eingeladen.

Eintrittskarten im Vorverkauf 50 Pf., an der Kasse 60 Pf. Vorverkauf
bei den Herren Herm. Blochschmidt, Forststraße, Herm. Walter, Lange-
straße, Bernh. Fritzsche, Wiesenstraße. Den Mitgliedern werden Eintritts-
karten durch den Vereinsboten zugestellt.

Der Handwerker-Verein.
C. W. Lorenz sen.

Größte Auswahl neuer Eingänge Kleiderstoffe

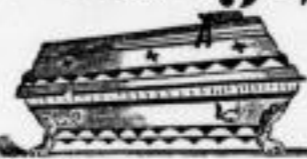
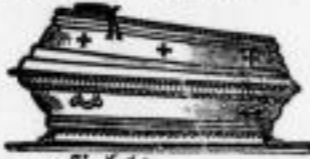
jeder Art.

Schwarze Cachemires, Damassés,
Foulés, Rayés

in jeder Preislage. Besonders empfehle einen Posten
einzelner Roben,
schwarz und farbig, hochfeine aparte Neuheiten, be-
deutend unter Preis.

A. J. Kalitzki
Nachfgr.

Metall- u. Pfosten-Särge,
Kindersärge
in allen Größen



empfehl

Hochachtungsvoll

G. A. Bischoffberger.

Meichsner's Conditorei.
Alsdienstag Abends 8 Uhr:

Kaffee-Kränzchen
mit musikalischer Unterhaltung. Es ladet ergebenst ein
Gotthold Meichsner.

Grossartig
wirkt **1 Pfund's**
Milchseife,
aus reiner bester Kuh-
milch hergestellt, gegen
Hautunreinigkeiten all.
Art. Dresden. Molkerei
Gebrüder Pfund
in Dresden.
Zu haben in Eibenstock
bei **Apoth. G. Fischer**
H. Lohmann.

Zwei Schneidergehilfen,
zuverlässige Arbeiter, sucht per sofort
bei sehr gutem Lohne und dauernder
Beschäftigung
G. H. Lorenz, Schönbeide.

Einen tüchtigen **Bürstenmacher**
sucht bei hohem Lohn als
Vorarbeiter
eine Bürstenfabrik i. **Wacha** a. **Werra**
(Ebauringer Bahn). Zu erfahren in der
Expedition dieses Blattes.

**Schornsteinfeger-Lehrlings-
Gesuch.**

Ein gesunder, kräftiger Knabe, welcher
diese Ostern die Schule verläßt und
Luft hat **Schornsteinfeger** zu werden,
kann unter ganz günstigen Bedingungen
in die Lehre treten bei

Camillo Schindler,
Bez.- u. Innungs-Schornsteinfegermstr.
in **Großenhain.**

Verpunde heute Dienstag,
von 12 Uhr an eine
fette Kuh,
à Pfund 55 Pf.
Ernst Jugelt, Dönitzgrund.

Bei Husten und Heiserkeit,
Luftröhren- u. Lungen-Katarrh, Athem-
noth, Verschleimung u. Kraken im Halse
empfehle ich meinen vorzogl. bewährten
Schwarzwurzel-Honig
à Fl. 60 Pf. Alt-Reichman. Th. Budde,
Apoth. Allein ächt in der **Apothek**
in **Eibenstock.**

Ludw. Durst, Kompten, Bayern.
9 Pfund Süsrahmtafelbutter
M. 10.30 bis M. 10.80.
9 Pfund Moik.-Tafelbutter M. 11.—.
frisch, fein, franks.

Englischer Hof.

Heute Fastnachts-Dienstag empfehle:
ff Brabant. Semmel
ff russ. Salat etc.
Abends von 6 Uhr an in **Brodtisch**
gebadenaen **Schinken** mit **Braun-**
schweiger Kartoffel-Salat, auch
außer dem Hause.
Freundlichst ladet ein
Gottfried Müller.

Bahnhof Eibenstock.

Heute Dienstag u. Mittwoch empfehle
selbstgebadene Pfannkuchen, so-
wie eine reiche Auswahl **kalter** und
warmer Speisen. Von Abends 5
Uhr an Stamn:

Schweinsknochen.

Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst
ein **R. Schneidenbach.**

Lehrlings-Gesuch.

Ein gewedter Knabe, Sohn braver
Eltern, kann zu Ostern d. J. unter
günstigen Bedingungen als **Handschuh-**
macherlehrling Unterkommen finden.

A. Edelmann,
Handschuhfabrik, Eibenstock.

Strebel'sche Tinten.

**Feine schwarze Schreib-, Co-
pir- u. Archivtinte**
**Feine schwarze Stahlfeder-,
Salon- u. Bureautinte**
Brillant violette Salontinte
Feine rothe Tinte
Feine blaue Tinte
Beste Kalsertinte
Sunte Stempelfarben
Rothe Wäschezeichentinte
empfehl **G. Hannebohn.**

Eine große Sendung guter **Alten-**
burger Kuhkäse, sowie gute **Ziegen-**
käse und **Quargel** sind eingetroffen.
Bitte um gefällige Abnahme.
Hermann Blechschmidt.

Fahrplan der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

	Von Chemnitz nach Adorf.			
	Früh	Früh	Nachm.	Ab.
Chemnitz	4,37	9,20	2,55	7,30
Burkhardttsbf.	5,23	10,08	3,43	8,26
Iwona	6,01	10,47	4,22	9,09
Schnöck	6,13	10,57	4,32	9,20
Aue [Ankunft]	6,30	11,14	4,49	9,37
Aue [Abfahrt]	6,50	11,36	5,08	9,45
Bochau	7,05	11,51	5,18	10,00
Blauenthal	7,14	12,00	5,27	10,09
Wolfsgrün	7,21	12,06	5,32	10,14
Eibenstock	7,33	12,18	5,44	10,24
Schnöck	7,41	12,26	5,52	10,31
Wilschhaus	7,51	12,36	6,02	10,41
Rautenfranz	7,59	12,44	6,10	10,49
Jägergrün	4,24	8,08	12,54	6,20
Schnöck	5,05	8,45	1,32	6,58
Iwona	5,26	9,02	1,50	7,15
Rarkneulirch.	5,49	9,24	2,13	7,37
Adorf	5,58	9,32	2,22	7,45

	Von Adorf nach Chemnitz.			
	Früh	Früh	Nachm.	Ab.
Adorf	4,43	8,16	1,12	6,24
Rarkneulirchen	4,57	8,32	1,28	6,43
Iwona	5,34	9,09	1,58	7,21
Schnöck	5,55	9,28	2,19	7,40
Jägergrün	6,31	10,05	2,56	8,17
Rautenfranz	6,39	10,11	3,02	8,25
Wilschhaus	6,48	10,18	3,09	8,30
Schnöck	7,02	10,29	3,20	8,42
Eibenstock	7,12	10,37	3,29	8,51
Wolfsgrün	7,22	10,46	3,38	9,00
Blauenthal	7,28	10,51	3,43	9,05
Bochau	7,33	10,59	3,51	9,13
Aue [Ankunft]	7,54	11,12	4,04	9,26
Aue [Abfahrt]	8,21	11,17	4,50	9,40
Schnöck	8,45	11,40	5,13	10,03
Iwona	8,50	11,57	5,31	10,20
Burkhardttsbf.	6,43	9,23	12,36	6,13
Chemnitz	7,26	10,15	1,20	7,00

Der in den Vormittagsstunden von Aue
nach Schönbeide und zurück verkehrende Om-
nibuszug hat folgende Fahrzeit:

ab Aue	ab Schönbeide
8,04	9,17
8,26	9,27
8,37	9,37
8,43	9,43
8,56	9,53
9,01	10,09

Omnibus-Fahrplan.
Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:

Früh	8 Uhr	45 R.	nach Chemnitz u. Adorf.
10	—	—	Chemnitz.
Mittags 11	46	—	Adorf.
Nachm. 2	52	—	Chemnitz.
5	15	—	Adorf.
Abends 8	13	—	Aue resp. Chemn.
9	47	—	Jägergrün.